I. Chronik.

Zur Chronik des Schuljahres 1890/91 ist nachzutragen:

Am 28. Juli hielt Dekan *Gehres* eine Religionsprüfung der evang. Schüler in den Klassen VI, IV, IIIa und I ab.

Bei dem Preisturnen am Schluss des Schuljahres 1890/91 bewarben sich 26 Schüler aus VI 11, V 3, IV 3, IIIb 3, IIIa 4, IIb 2. Die Preisgewinner waren:

Klasse	VI	Punkte	V.	Punkte	IIIb.	Punkte	IIIa.	Punkte	IIb.	Punkte
I. Preis	*Feucht, Hermann.*	30	*Kanzler, Julius.*	39	*Renner, Victor.*	34	*Bachem, Carl.*	28	*Haack, Otto.*	36
II. Preis	*Wachter, Hermann.*	29	*Söllner, Max.*	31					*Schmidt, Willy.*	33
III. Preis	*Dittler, Max.*	28	*Schöninger, Emil.*	30						

Belobungen erhielten die Sextaner *Rud. Böhm* und *Erw. Dillmann*, der Untertertianer *Heinr. Wieland* und die Obertertianer *Theod. Bacherer* und *Herm. Bösenberg*. Der erste, an den besten Turner erteilte Preis bestand in einem grossen Lichtdruckbilde des Feldmarschalls Grafen Moltke unter Glas und Rahmen, die andern Preise in demselben eingerahmten Bilde kleineren Formats. Bei den Klassenprüfungen erhielten nach Konferenzbeschluss als Prämien: *Rudolf Böhm* in VI: Höcker, im Rock des Königs. *Albert Artopoeus* in V: Weitbrecht, Deutsches Heldenbuch. *Eberhard Wieland* in IV: Kleinschmidt u. a., Stürmische Zeiten. *Victor Renner* in IIIb: Friedrich und Schwebel, die Hohenzollern. *Adolf Schumacher* in IIIa: Müller-Bohn, Graf Moltke. *Ludwig Janzer* in Ib: Fr. Grube, biographische Miniaturbilder. *Karl Jaeck, Wilhelm Wild* und *Wilhelm Schumacher* in Ia: Shakespeares Werke, übersetzt von Schlegel und Tieck.

Mit Beginn des Schuljahres 1891/92 wurde das Lehrerkollegium verstärkt durch den Eintritt des Lehramtspraktikanten *Dr. Wilhelm Höss*. Geboren am 3. Mai 1867 zu Oberwasser, Sohn des verstorbenen Landwirts *Wendelin Höss*, katholischen Bekenntnisses, vom Gymnasium zu Rastatt am 7. Juli 1886 zum Besuch einer Hochschule für reif erklärt, studierte derselbe zuerst ein Semester in Heidelberg, dann 7 Halbjahre in Freiburg und erwarb sich darauf im März 1891 sein Lehrerzeugnis. Während der Monate März, April und Mai fand er am Karlsruher Gymnasium Verwendung und kehrte am 13. Juni zu uns zurück. — Vom 24. Nov. 1891 ab übernahm an Stelle des Pfarrverwesers Brandhuber Vikar *August Thoma* den katholischen Religionsunterricht in den Klassen VI—IIIa; aber schon am 26. März 1892 nach Karlsruhe versetzt, wurde er vom 13. Juni ab durch Vikar *Heinrich Brunner* ersetzt.

Am 13. Dezember 1891 revidierte Stadtpfarrer *Bauer* von Mannheim als bischöflicher Kommissär den Religionsunterricht der altkatholischen Schüler, sowie am 26. Juli 1892 der erzbischöfliche Kommissär Pfarrer *Weissmann* von Tiefenbronn den der katholischen Schüler.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Am 26. Januar 1892 feierte die Anstalt den Geburtstag Sr. Majestät des deutschen Kaisers Wilhelm II. durch verschiedene Gesänge der Schüler, Festrede des Professors *Dr. Bächle* über Theodor Körner und Aufführung des Festspieles von Hans Meyer: Die Lützower.

Am 26. März fand die Bewerbung um den Moppeypreis statt. Das Thema war: Einer der grossen Männer aus den deutschen Freiheitskriegen. Zur Konkurrenz wurden sechs Arbeiten zugelassen. Als Sieger ging aus ihr der Oberprimaner *Hermann Schneider* hervor. Er erhielt Beitzke, Geschichte der deutschen Freiheitskriege, und Moltke, Geschichte des deutsch-französischen Krieges 1870. Neben ihm wurden aus dem Prämienfonds der Anstalt Oberprimaner *Ludwig Janzer* mit Droysen, Leben Yorks, und Unterprimaner *Heinrich Fuchs* mit einem Bilde Moltkes unter Glas und Rahmen prämiiert, während Oberprimaner *Karl Bösenberg* lobende Anerkennung ausgesprochen wurde.

Am 30. April veranstaltete das Gymnasium eine öffentliche Feier des 40jährigen Regierungsjubiläums Seiner Königl. Hoheit, unseres Grossherzogs Friedrich. Nach einem Choral und der Marschnerschen Composition: „Frei wie des Adlers mächtiges Gefieder" folgte die Festrede des Direktors, dieser eine Hymne und ein Chor aus der Zauberflöte für Streichinstrumente, zuletzt die Aufführung des von Professor *Heinrich Meichelt* gedichteten Festspiels: Badens Jubeltag.

Verhinderungen der Lehrer durch ungünstigen Gesundheitszustand weist das verflossene Schuljahr nur in ganz geringer Zahl und Ausdehnung auf. Der Prozentsatz für die Erkrankungen der Schüler stellte sich so: Im September 1,04 (gegen 3,43 im Vorjahr), Oktober 1,93 (gegen 2,16), November 2,20 (gegen 1,85), Dezember 2,00 (gegen 2,48), Januar 3,74 (gegen 3,78), Februar 2,51 (gegen 3,24), März 3,11 (gegen 1,93), April 1,80 (gegen 2,31), Mai 2,73 (gegen 1,77), Juni 1,96 (gegen 2,07), so dass diesmal der Januar wieder die meisten, dagegen der September die wenigsten Krankheitsfälle zeigt.

An dem fakultativen englischen Unterricht nahmen teil: Aus II 8 und aus I 4 Schüler, an dem fakultativen hebräischen Unterricht: aus II 5 und aus I 2 Schüler. Das Freiturnen besuchten im ersten Tertial aus VI 16, V 18, IV 11, IIIb 10, IIIa 5, IIb 9, IIa 6, Ib 2, Ia 9, zusammen 86 Schüler; im 2. Tertial aus VI 10, V 15, IV 6, IIIb 6, IIb 5, IIa 3, Ib 1, Ia 7, zusammen 53; im 3. Tertial aus VI 5, V 11, IV 4, IIIb 1, IIIa 2, IIb 6, IIa 1, Ia 3, zusammen 33

Den Jugendgottesdienst hielt der evangelische Religionslehrer *Lepp* 9mal ab.

Schulgeldbefreiung erhielten: Vom ganzen Betrage 7, vom halben 3, von $^1/_4$ des Betrages 2 Schüler.

An Geschenken, für die wir hiermit zugleich den gebührenden Dank aussprechen, erhielt die Anstalt:

1) Für die Bibliothek: *Vom Grossh. Oberschulrate:* Verhandlungen der 5. Badischen Direktoren-Konferenz. Karlsruhe 1891. Westdeutsche Zeitschrift für Geschichte und Kunst, Jahrgang X und das Korrespondenzblatt. *Vom Grossh. Staatsministerium:* Erdmannsdörfer, Politische Korrespondenz Karl Friedrichs von Baden, 2. Band. Heidelberg 1892. Statistische Angaben über das Grossherzogtum Baden, nebst Gemeindeverzeichnis. Karlsruhe 1892. Von Direktor *Dr. Schneider:* Thucydides, h. v. Classen. Bd. 1. Berlin 1879. Von Herrn Professor *Meichelt:* Badens Jubeltag. Festspiel von H. Meichelt. Karlsruhe 1892. Von Herrn *Dr. Wentzel:* Encyclopédie d'histoire naturelle. O. J. Von Herrn *Dr. Sacki:* Casati, Zehn Jahre in Aequatoria und die Rückkehr mit Emin Pascha. 2. Bände. Bamberg 1891. Von Herrn *August Kayser:* Hottinger, Die Welt in Wort und Bild. Strassburg i. E. 1890. Von Herrn *Bösenberg:* Lenz, Dr. H., Spinnen von Madagaskar und Nossibé. Mit 2 Tafeln Abbildungen. Aus dem Jahrbuch der Hamburg. wissenschaftlichen Anstalten IX. Hamburg 1891. Von Herrn Lithograph *Berggötz:* Plan der Grossh. Badischen Stadt Pforzheim. 1890. Von der *Handelskammer* hierselbst: Jahresbericht der Handelskammer für den Amtsbezirk Pforzheim, 1889. Pforzheim 1890. Von den *Herrn Verfassern:* Kautzmann, Pfaff und Schmidt, Latein. Lese- und Übungsbücher für VI—III. 1. Teil. Für Sexta. Leipzig 1891. Wernicke, Goniometrie und Grundzüge der Trigonometrie. Braunschweig 1888. Henrici und Treutlein, Lehrbuch der Elementar-Geometrie. I. Teil. 2. Auflage. Leipzig 1891. Von Herrn Referendar *G. Waag:* Eine grosse Zahl Ausgaben griech. und römischer Klassiker. Von den Abiturienten *H. Schneider, Julius Schmitt-Friederich,*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Karl von Lochner: Schulausgaben alter Klassiker, z. T. für die Bibl. paup. bestimmt. Vom Abiturienten *Adolf Katz*: Die politischen Reden des Fürsten Bismarck. Historisch-kritische Gesamtausgabe besorgt von Horst Kohl. I. Bd. 1847—1852. Stuttgart 1892. Vom Abiturienten *Adolf Ziegler*: Viktor Hehn, Gedanken über Goethe. Berlin 1888. Von den Herrn Verlegern: *Karl Manz* in Hannover- Linden: Raydt, die Arithmetik auf dem Gymnasium. 1890. *Friedrich Andreas Perthes* in Gotha: Kuhne, Neutestamentliches Wörterbuch. 1892. W. Herbst, Hilfsbuch für die deutsche Litteraturgeschichte. 1892. *F. A. Herbig* in Berlin: Adalbert Wagler, Hülfsbüchlein zu Cäsars bellum Gallicum. 8. Aufl. 1888. *R. Voigtländer* in Leipzig: J. C. Andrä, Grundriss der Weltgeschichte, bearbeitet von C Schmelzer. 1. Das Altertum. 2. Das Mittelalter und die Neuzeit. 1892. J. C. Andrä, Erzählungen aus der Weltgeschichte. 8. A. 1891. L. Sevin, Leitfaden der deutschen Geschichte. 1892. Cornelius Nepos, herausgeg. von Dr. K. Völker und Dr. W. Crecelius. 4. A. 1892. *Velhagen und Klasing* in Bielefeld und Leipzig: Otto Lutsch, Latein. Formenlehre. 1889. Latein. Lehr- und Lesebuch fur Sexta. 1889. Vokabularium zum latein. Lehr- und Lesebuch, bearbeitet von W. Sternkopf. 1889. *F. Tempsky* und *G. Freytag* in Prag und Leipzig: W. Hensell, Griech. Übungsbuch. I. und II. 1889—91. Griech. Verbalverzeichnis. 1889. Josef Steiner und August Scheindler, Latein. Lese- und Übungsbuch. 1889. Aug. Scheindler, Latein. Schulgrammatik. 1889. Homeri Ilias, scholarum in usum ed. P. Cauer. I. ed. minor. 1890. Homers Ilias in verkürzter Ausgabe, für den Schulgebrauch von A. Th. Christ. 1890. Platons Gorgias, für den Schulgebrauch von A. Th. Christ. 1890. Sophokles König Oidipus, für den Schulgebrauch von F. Schubert. 1890. Sokrates Panegyrikos, herausgeg. von Bruno Keil. 1890. Titi Livi ab u. c. libri. Ed. A. Zingerle. Pars II. V. 1890.

2) Für die Schülerbibliothek: Von *Voigtländers* Verlag: Erzählungen aus der deutschen Geschichte, von Andrä. Lebensbilder aus der deutschen Götter- und Heldensage, von Albers. Von den Abiturienten: *F Breusch*: Ben Hur, von Wallace. Die letzten Tage von Pompeji, von Bulwer. Kenilworth, v. Scott. *Karl von Lochner*: Thileman vom Wege, von E. Wichert. *W. Wild*: Die verlorene Handschrift, von G. Freytag. Von Herrn Referendar *G. Waag*: Eine grössere Sammlung Jugendschriften. Von den Schülern: *Arthur Maischhofer, Otto Ungerer, Carl Wentzel* und *Leopold Schäffer*: Verschiedene Jugendschriften und Werke.

3) Als Zeichenunterrichtsmittel: *Vom Grossh. Oberschulrat*: 1. Ein Exemplar von Musterblättern für Geometrisches Zeichnen; 2. Vorlagen für das elementare Freihandzeichnen, 14 Blatt samt Instruktion, herausgeg. im Auftrage des Grossh. Oberschulrats.

Aus Zuschriften und Verfügungen der Behörden:

1) Eine Zuschrift der Generaldirektion der Grossh. Staatseisenbahnen vom 14. Juli 1891 teilt mit, dass bei ihr junge Leute, welche das Zeugnis über die wissenschaftliche Befähigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst besitzen, in grösserer Anzahl als Eisenbahngehilfen (für den niederen Eisenbahnverwaltungsdienst) Aufnahme finden können.

2) Ein Erlass des Ministeriums des Innern vom 3. Februar 1892 beantwortet die Frage, ob der in der Wehrordnung § 90 2 a und b vorgeschriebene einjährige Besuch der Sekunda auf zwei Anstalten gleicher Kategorie sich verteilen darf, dahin, dass sich der Besuch der Sekunda auf mehrere Anstalten verteilen darf, jedoch unter der Voraussetzung, dass der Wechsel der Anstalt nicht durch disciplinäre Anlässe, wie Verweisung, Vermeidung einer Schulstrafe, sondern durch Wohnungsveränderung der Angehörigen, Rücksichten auf die Gesundheit des Schülers oder andere, den Verdacht einer ungerechtfertigten Willkür ausschliessende Gründe veranlasst ist.

3) Eine Zuschrift des Grossh. Oberschulrats vom 5. Mai 1892 teilt einen an die Militär-Intendanturen gerichteten Erlass des Königl. Preussischen Kriegsministeriums vom 31. März d. J. des Inhalts mit, dass das Zeugnis über die wissenschaftliche Befähigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst als Erweis hinreichender Schulbildung für den Intendantur-Sekretariatsdienst anzusehen ist.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Statistik.

A. Lehrerpersonal und Verwaltung.

a. Lehrerkollegium.

1. Etatmässige Lehrer:

Direktor Dr. Heinrich Schneider (geb. 1832, an der Anstalt thätig seit April 1877).
Professor Dr. Karl Bächle (1835, April 1887).
Professor Heinrich Meichelt (1840, September 1889).
Professor Dr. Karl Reuss (1850, Oktober 1876).
Professor Karl Stelzner (1854, September 1877).
Professor Friedrich Mühlhäusser (1856, September 1878).
Reallehrer Albrecht Gansloser (1851, September 1876).
Reallehrer Albert Epp (1862, April 1889).

2. Nichtetatmässige Lehrer:

Lehramtspraktikant Dr. Heinrich Bertsch (1858, September 1888).
Lehramtspraktikant Dr. Hermann Breidt (1863, April 1887).
Lehramtspraktikant Hermann Welcker (1865, April 1889).
Evangelischer Religionslehrer Edwin Lepp (1861, September 1887).
Lehramtspraktikant Dr. Wilhelm Höss (1867, September 1891).

3. Hilfslehrer für einzelne Fächer:

Israelitischer Religionslehrer, Reallehrer Elias Bloch (1833, September 1878).
Katholischer Religionslehrer, Pfarrverweser Camillo Brandhuber (1860, Oktober 1890).
Katholischer Religionslehrer, Vikar August Thoma (von November 1891 bis März 1892).
Katholischer Religionslehrer Heinrich Brunner (Juni 1892).
Altkatholischer Religionslehrer, Stadtpfarrer Adalbert Pyszka (1845, September 1880).
Turnlehrer Hermann Scheuffele (1853, September 1878).

b. Beirat:

Oberamtmann Alexander Pfisterer, Vorsitzender.
Gymnasiumsdirektor Dr. Heinrich Schneider, Stellvertreter des Vorsitzenden.
Oberbürgermeister Ferdinand Habermehl.
Bezirksarzt Medizinalrat Robert Rehmann.
Kaufmann Wilhelm Hepp.
Stadtverordneter Albert Maischhofer.
Professor Dr. Karl Bächle.

c. Bibliothekar:

a. für die Lehrerbibliothek: Professor Karl Stelzner.
b. für die Schülerbibliothek: Lehramtspraktikant Dr. Hermann Breidt.

d. Gymnasiumsverrechner: Stadtverrechner Fr. Jäck.

e. Schuldiener: Damian Weingärtner.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

B. Abiturienten.

I.

Am Ende des vorigen Schuljahres wurden nach dem Beschluss der Prüfungskommission vom 17. und 18. Juli 1891 unter Vorsitz des ausserordentlichen Oberschulrats Gymnasiumsdirektor Dr. Uhlig folgende 9 Oberprimaner mit dem Reifezeugnis für die Universität entlassen:

Namen.	Geburtsort.	Geburtszeit.	Religion.	Berufsfach.
Bohn, Joseph.	Pforzheim.	2. X. 1871.	kath.	kath. Theologie.
Breusch, Friedrich.	Pforzheim.	8. V. 1873.	evang.	Mathem. u. Naturw.
Jäck, Karl.	Pforzheim.	28. IX. 1872.	evang.	Postfach.
Freiherr v. Lochner, Karl.	Nürnberg.	4. X. 1868.	kath.	Medizin.
Loog, Richard.	Pforzheim.	9. VI. 1873.	evang.	Kaufmann.
Rittelmann, Friedrich.	Mannheim.	21. I. 1872.	kath.	Forstfach.
Schneider, Heinrich.	Karlsruhe.	24. X. 1873.	evang.	Medizin.
Schumacher, Wilhelm.	Pforzheim.	6. V. 1873.	evang.	Postfach.
Wild, Wilhelm.	Pforzheim.	6. IX. 1872.	evang.	Chemie.

II.

An Ostern wurden durch Beschluss der Prüfungskommission vom 29. März 1892 unter Vorsitz des Direktors für reif erklärt:

Katz, Adolf.	Pforzheim.	22. II. 1873.	evang.	Medizin.
Ziegler, Adolf.	Pforzheim.	4. IX. 1873.	kath.	Ingenieurfach.

Das Reifezeugnis für den einjährig-freiwilligen Militärdienst erhielten am Ende des Schuljahres 1890/92 : 13 Schüler, von denen darauf 2 die Anstalt verliessen, an Ostern 1892 : 7, von denen 6 austraten.

C. Übersicht der Schüler im Jahr 1891/92.

Schüler	in den Klassen									Zusammen.
	VI.	V.	IV.	III b.	III a.	II b.	II a.	I b.	I a.	
Promovierte	—	24	20	18	16	11	16	3	12	120
Repetenten	3	5	3	5	—	4	—	—	—	20
Neueingetretene	20	3	—	1	1	2	1	2	—	30
Darunter nach Konfessionen:										
Evangelische	14	22	19	21	14	15	14	2	10	131
Katholische (darunter altkatholische)	7(2)	9(2)	3	2	3	2	2(1)	2	2	32(5)
Israelitische	2	1	1	1	—	—	1	1	—	7
Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen:	23	32	23	24	17	17	17	5	12	170
Im Laufe des Schuljahres traten aus	4	3	1	4	3	5	6	1	2	29
Stand am Ende des Schuljahres	19	29	22	20	14	12	11	4	10	141
Schüler, deren Eltern am Orte selbst wohnen	21	28	19	18	14	14	13	3	9	139
Auswärtige (badische)	2	3	3	5	3	2	3	1	3	25
Ausserbadische	—	1	1	1	—	1	1	1	—	6

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

D. Schülerverzeichnis.

Der Wohnort ist nur bei denjenigen Schülern angegeben, deren Eltern nicht in Pforzheim wohnen. Die mit * vor dem Namen bezeichneten Schüler sind ausgetreten, die mit * nach dem Namen neu eingetreten.

Sexta.

Bachem, Hans.*
Bissinger, Otto.*
Brandl, Hans.*
Bürck, Oskar, Königsbach.*
Dörflinger, Karl, Ispringen.*
*Engelsberger, Oskar.
Ernst, Friedrich.
Finter, Walter.*
Gaiser, August.*
Gall, Gustav.*
Gansloser, Oskar.*
Grässle, Herm.*
Gross, Max.*
Impekoven, Anton.*
Kahn, Ernst.*
Katzenberger, Ferdinand.*
Klotz, Franz.
Lehmann, Wilhelm.*
*Schäffer, Leopold.
Schlesinger, Karl.
Stahl, Alfred.*
Unser, Hugo.*
Zimmermann, Arthur.*

23 - 4

Quinta.

Böhm, Rudolf.
Bürk, Wilh., Königsbach.
Denzel, Karl.
Dillmann, Erwin.
Dittler, Max.
Feucht, Hermann.
Fischer, Richard.
*Frank, Richard.
Gerstner, Paul.
Haferkorn, Friedrich.
Hänsler, Eduard, Baden.*
Heyd, Alfred, Weissenstein.
Katzenberger, Waldemar.
Kohler, Hermann.
Ladendorff, Heinrich.
Laier, Emil.
Lang, Hermann.
*Maischhofer, Walter.
Meier, Hans.
Mohr, Erwin.
Netter, Bruno.
Pfisterer, Wilhelm.
v. Platen, Wilh., Weissenhaus.*
Rausche, Theodor.
Riecker, Erich.
Röttinger, Karl.
Rusch, Otto, Brötzingen.
Sigmund, Otto.
Unser, Arthur.
Wachter, Hermann.
Walter, Ludwig.
Weber, Otto.

32—3

Quarta.

Artopöus, Albert.
Au, Ernst.
Dörflinger, Otto, Ispringen.
Erbacher, Hermann.
Fink, Ludwig.
*Heintz, Julius.
Heimerle, Alfred.
Heizler, Arthur.
Hubert, Alfred.
Hummel, Konst, Herrenalb.
Josef, Paul.
Kanzler, Julius.
Kaufmann, Ed., Königsbach.
Kolb, Georg.
Kuhn, Albert.
Kühnle, Erwin.
Lamprecht, Karl, Königsbach.
Litten, Wilhelm.
Schöninger, Emil.
Schmid, Alfred.
Söllner, Max.
Spehr, Max.
Wagner, Otto.

3 - 1

Untertertia.

*Bloch, Josef.
Böhringer, Wilh., Königsbach.
Bossert, Erwin.
*Braunger, Josef, Weissenstein.
Dietz, Friedrich.
Donner, Hans, Markirch.
Frisius, Günther, Paris.
Hepp, Fritz.
Horr, Friedrich.
Leutwein, Theod., Dietlingen.
Mayer, Heinrich.
*Mayer, Rudolf.
Mohr, Emanuel.
Ostermayer, Robert.
Pfisterer, Alexander.
Schmidt, Wilhelm.
Schuler, Otto.
Sommer, Gustav.
Stösser, Wilh., Eutingen.
Ungerer, Otto.
Unter-Ecker, Richard.
Wentzel, Karl.
Wieland, Eberhard.
Wilhelm, Ernst, Niefern.

24 - 4

Obertertia.

Barth, Karl, Hardheim.
Benckiser, Karl.
Böhringer, Oskar, Königsbach.
Fleischmann, Robert.
Gross, Heinrich.
*Hiller, Karl.
Lehmann, Guido.
Marold, Karl.
Renner, Viktor.
Richter, Paul
Schmitt, Karl.
Schuler, Friedrich.
Thoma, Friedrich.
Trost, Max.
*Wanner, Karl, Wilferdingen.
Wenzel, Emil.
Wieland, Heinrich.

17—3

Untersecunda.

Bachem, Karl.
Bacherer, Theodor.
Bartsch, Emil.
Böhm, Fritz.
Bösenberg, Herm.
*Haack, Otto.
*Haulick, Hermann.
Hiller, Alfred.
*Hiller, Arthur.
Laier, Franz.
Lutz, Richard.
Meichelt, Fritz.
v. Oertzen, Jasper, Leppin.*
*Schmidt, Wilhelm, Worms.
Schumacher, Adolf.
Siebenpfeiffer, Adolf.
Trunk, Julius, Oestringen.*

17—5

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Obersecunda.

Bloch, Arthur.
Diener, Ludwig.
*Hausch, Moritz.
Rehm, Viktor.
*Riecker, Eugen.
*Rieger, Karl, Mannheim.
Heinrich, Otto.
Keller, Heinrich.
*Kern, Friedrich.
Söllner, Julius
v. Spankeren, Rud., Mörchingen.
Werber, Max, Freiburg.*
Krieger, Kurt, Brötzingen.
*Laible, August.
Maischhofer, Arthur.
Wild, Ludwig.*
*Wittum, Albert.

17 – 6

Unterprima.

Brombacher, Eduard.
Bundschuh, Wendel., Glashofen.
Caspar, Karl.
Dyckerhoff, Emil.
Abrahamsohn, Willy, Berlin.*

5 – 1

Oberprima.

Artopöus, Karl.
Bösenberg, Karl.
Einwald, Emil
Fuchs, Heinrich, Bretten.
Hamel, Karl.
Hartweg, Eduard.
Hepp, Fritz.
Hof, Karl.
Janzer, Ludwig, Eutingen.
*Katz, Adolf.
Schneider, Hermann.
*Ziegler, Adolf, Donaueschingen.

12—3

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III A. Verteilung des Unterrichts nach Lehrern und Klassen 1891/92.

Lehrerkollegium.	VI.	V.	IV.	IIIb.	IIIa.	IIb.	IIa.	Ib.	Ia.	Summa der Stunden.
Direktor Dr. **H. Schneider.** Ord. v. I.			Geschichte 2 St.					Latein 2 St. Griechisch 6 St. Geschichte 3 St.		13
Professor Dr. **K. Bächle.**				Franz. 3 St.	Französ. 3 St.	Französ. 3 St. Englisch 2 St. (fac.)	Französ. 3 St.	Französisch 2 St. Englisch 2 St. (fac.)		18
Professor **H. Meichelt.** Ord. v. IIIa. u. IIb.					Latein 8 St.	Latein 8 St. Hebräisch 2 St. (fac.)		Hebräisch 2 St. (fac.)		20
Professor Dr. **K. Reuss.** Ord. v. IIa.							Latein 8 St. Geschichte 3 St.	Latein 5 St. Deutsch 4 St.		20
Professor **K. Stelzner.** Ord. v. IIIb.				Latein 8 St.		Griechisch 6 St.	Griechisch 6 St. Deutsch 2 St.			22
Professor **Fr. Mühlhäusser.**				Mathemat. 3 St.	Mathemat. 3 St.	Mathemat. 4 St. Physik 2 St.	Mathematik 4 St Physik 2 St.	Mathematik 4 St. Physik 2 St.		24
Reallehrer **A. Gansloser.**	Zeichnen 2 St.	Geographie 2 St. Naturgesch. 2 St. Zeichnen 2 St.	Rechnen 3 St. Naturgesch. 2 St. Zeichnen 2 St.	Naturgesch. 2 St. Zeichnen 2 St.	Naturgesch. 2 St. Zeichnen 2 St.					23
Reallehrer **A. Epp.**	Schreiben 2 St. Singen 2 St. Rechnen 4 St. Naturgesch. 2 St. Geographie 2 Std.	Schreiben 2 St. Singen 1 St. Rechnen 4 St.	Singen 1 St.	Singen 1 St.		Singen 1 St.				23
Lehramtsprakt. Dr. **H. Bertsch.**			Singen 1 St.							
			Geographie 2 St.	Griechisch 6 St. Deutsch 2 St. Geschichte 2 St. Geographie 1 St.	Geschichte 2 St. Geographie 1 St.	Deutsch 2 St. Geschichte 3 St.				21
Lehramtsprakt. Dr. **H. Breidt.** Ord. v. IV.			Latein 8 St. Deutsch 2 St. Französ. 4 St.		Griechisch 6 St. Deutsch 2 St.					22
Lehramtsprakt. **H. Welcker.** Ord. v. VI. u. V.	Latein 9 St. Deutsch 3 St.	Latein 9 St. Deutsch 3 St.								24
Religionslehrer **E. Lepp.**	Ev. Religion 2 St.	Ev. Religion 2 St.	Ev. Religion 2 St.	Ev. Religion 2 St.	Ev. Religion 2 St.	Ev. Religion 2 St.		Ev. Religion 2 St.		14
Lehramtsprakt. Dr. **W. Höss,** zeitweise.			Geschichte 2 St.	Ovid 2 St.	Ovid 2 St.					6
E. Bloch, Reallehrer.	Israelitische Religion 4 St.									4
Cam. Brandhuber, Pfarrverweser.						Katholische Religion 2 St.				2
A. Thoma, Vikar und **H. Brunner,** Vikar.	Katholische Religion 2 St.		Katholische Religion 2 St.							4
Ad. Pyszka, Stadtpfarrer.	Altkath. Religion 2 St.						Altkath. Religion 2 St.			4
H. Scheuffele, Turnlehrer.	Turnen 2 St.	Turnen 2 St.	Turnen 2 St.	Turnen 2 St.	Turnen 2 St.	Turnen 2 St.		Turnen 2 St.		14

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

III B. Lehrpensa im Schuljahr 1891/92.

	Religion.	Deutsch.	Latein.	Griechisch.	Französisch.	Geschichte.	Geographie.	Rechnen u. Algebra.	Geometrie.	Naturgesch. u. Physik.	Schreib. u. Zeichnen.	Singen.	Turnen.
VI.	a. Evang.: Lieder, Katechismus, bibl. Geschichte mit bibl. Geogr. des 6. Schuljahres. b. Kath.: Bibl. Geschichte: Altes Testament nach Auswahl. Kl. Katechismus: I. Hauptstück, Beichtunterricht, Gebete. c. Altkath.: Bonner Katechismus IV., V. u. VI. Hauptstück. Bibl. Geschichte. d. Israel.: mit V.	Gedichte und Prosastücke aus Paldamus II. Wendt, Satzlehre. I. Erzählungen aus der griech. Sagengeschichte. Wöchentl. 1 Diktat.	Formenlehre nach Stegmann § 1—69. Lesestücke aus Kautzmann I. Wöchentl. 1 Extemporale.				Allgemeine Geographie. Die aussereuropäischen Erdteile übersichtlich.	Die 4 Species mit unbenannten und benannten Zahlen.		Im Winter: Die wichtigsten Repräsentanten aus der Klasse der Wirbeltiere. Im Sommer: Beschreibung von Pflanzen.	Grundlegende Vorübungen. Die Doppellinie in leichten ornamentalen Gebilden.	Choräle. Ein- u. zweistimmige Lieder mit entsprechenden theoretischen Übungen. Notenkenntnis.	Ordnungsübungen mit Paaren im Marsch und Lauf. Freiübungen. Gerätübungen. Wettkämpfe und Turnspiele.
V.	a. Evangel.: Lieder, Katechismus, bibl. Gesch. mit bibl. Geographie des 5. Schuljahres. b. Kath.: mit VI. c. Altkath.: mit VI. d. Israel.: 1. Bibl. Geschichte: Die Bücher Josua, Richter, Samuel und Könige. 2) Religionsgeschichte: [illegible] nach Sondheimer. 3. Religionslehre: § 19, 22 und 23 nach Sondheimer. 4. Übersetzen: VI. Buch Mosis. Festgebete.	Gedichte u. Prosastücke aus Paldamus III. Wendt, Satzlehre I—II. Erzählungen aus der griech. Sagengeschichte. Wöchentl. 1 Diktat oder Nacherzählung.	Formenlehre nach Stegmann § 1—93. Einiges aus der Syntax. Lesestücke aus Meurer II. Wöchentl. 1 Extemporale.				Europa übersichtlich.	Bruchlehre. Einfache Schlussrechnungen.		Repräsentanten der wichtigsten Ordnungen der Wirbeltiere. Beschreibung v. Blütenpflanzen.	Leichte Ornamente nach Wandtafeln u. Vorlagen.	Choräle. Zwei- u. dreistimmige Lieder. Theoretische Übungen. Vierstimmige Chöre gemeinschaftlich mit IV, III, II und I.	Ordnungsübungen mit Viererreihen im Marsch u. Lauf, Stabübungen, Gerätübungen, Wettkämpfe und Turnspiele.
IV.	a. Evangel.: Lieder, Katechismus, bibl. Gesch. mit bibl. Geographie des 6. Schuljahres. b. Kathol.: Bibl. Geschichte: A. T. nach Auswahl. Grosser Katechismus: I. Hauptstück: a. T. [illegible], c. T. historisch. c. Israel.: mit V.	Gedichte und Prosastücke aus Paldamus IV. Alle 14 Tage ein Diktat oder Aufsatz.	Grammatik, Stegmann § 109 bis 170. Übungen aus Warschauer I. Lectüre aus [illegible] Lesestoff I. Wöchentl. 1 Extemporale.		Formenlehre nach Ciala. § 1—42. Wöchentlich 1 Extemporale.	Geschichte des Altertums nach E. Keller.	Die aussereuropäischen Erdteile.	Repetition der Bruchlehre. Zwei- und mehrgliedrige Schlussrechnungen.		Wirbeltiere und Pflanzenbeschreibungen.	Geometrische Flächenmuster: Körpernetze. Grund- u. Aufriss der regulären geometrischen Körper. Körperzusammenstellungen. Gegenstände des Schulzimmers. Grundriss des Zeichensaals.		Ordnungsübungen mit Doppelreihen im Marsch u. Lauf. Dauerlauf. Stabübungen. Gerätübungen. Wettkämpfe u. Turnspiele.
IIIb.	a. Evang.: Lieder, Katechismus 6. 7. Schuljahres. Gesamtdarstellung der Heilsgeschichte im Anschluss der Bibelkunde des A. u. N. T. Kirchengeschichte bis zur Reformation. Bibellektüre: Apostelgeschichte und Psalmen, einzelne wurden memoriert. b. Kathol.: mit IV.	Gedichte und Prosastücke aus Paldamus IV. Alle drei Wochen ein Aufsatz.	Grammatik nach Stegmann § 200—248, 249. Übungen aus Warschauer II. Extemporalien. Gelesen: Caesar, bellum gallicum II. III. I. 1—15, Ovid. Metam.: Midas, Lyc. Bauern, Niobe, Philemon und Baucis, Orpheus, Daedalus, [illegible]	Regelmässige Formenlehre nach Wendt 1—140. Übungen nach Hürmann I. Wöchentlich 1 Extemporale.	Ciala, mittl. Stufe: § 1—27. Lectures: 1—10, 12—18, 22—27, 30, 31, 33. Poésie: 4, 11, 15, 17, 18, 19, 25, 27, 34. Extemporalien.	Deutsche Geschichte nach Eckertz bis 1648.	Deutschland nach Seydlitz.	Die 4 Grundrechnungsarten mit allgemeinen Grössen.	Geometr. Vorbegriffe. Lehre von den Geraden u. Winkeln, vom Dreieck. Konstruktionsaufgaben.	Gliedertiere, Würmer u. Weichtiere. Morphologie der Blütenpflanzen.	Antike Ornamente und Gefässe. Naturformen u. Modelle. Farbenübungen.	Vierstimmige Chöre gemeinschaftlich mit V, II u. I.	Schwierigere Ordnungsübungen im Marsch und Lauf. Dauer- und Wettlauf. Gerätübungen. Wettkämpfe und Turnspiele.
IIIa.	a. Evang.: Repetition des ganzen Katechismus. Kirchengeschichte von der Reformation bis zur Gegenwart mit besonderer Berücksichtigung [illegible]. Bibellektüre: Johannes-Evangelium u. Prediger Salomo. b. Kathol.: mit IV.	Gedichte und Prosastücke aus Paldamus V. Alle drei Wochen ein Aufsatz.	Wiederholung u. Beendigung d. Grammatik nach Stegmann. Extemporalien. Übungen. Caesar, bell. gall. VI. und VII. Ovid, Metam., aus Buch I.	Unregelm. Conjugation nach Wendt, 141—191. Übungen nach Hürmann, I. und II. Lektüre: Xen. Anab. I. II. 1—3. Wöchentlich 1 Extemporale.	Ciala, mittl. Stufe: § 27—48. Extemporalien. Hist. de Charles XII. p. Voltaire, liv. 1—4.	Deutsche Geschichte nach Eckertz vom 1648 bis 1871.	Die ausserdeutschen Länder Europas.	Einfache Gleichungen I. Grads mit einer Unbekannten. Potenzen mit ganzen positiven Exponenten. Faktorenzerlegung.	Lehre vom Parallelogramm, vom Trapez, von den Vielecken, vom Kreise. Ausmessung u. Gleichheit der Figuren. Konstruktionsaufgaben.	Anthropologie. Anatomie u. Physiologie der Pflanzen. Systeme. Beschreibung der wichtigsten ausländischen Kulturpflanzen.	Antike Ornamente und Gefässe. Farbenübungen. Zeichnen nach Natur- und Gypsmodell.		Militärische Ordnungsübungen. Langsamschritt. Stabübungen. Dauerlauf. Gerwerfen. Gerätübungen. Wettkämpfe und Turnspiele.
IIb.	a. Evangel.: Einleitung in das N. T. nach Mehlhorns Leitfaden: „Die Bibel und ihr geschichtlicher Boden". Gelesen wurden die einschlägigen Stellen aus den Geschichts- und den prophetischen Büchern, sowie den Apokryphen. b. Kathol.: mit I.	Lektüre: Schiller, Jungfrau von Orléans u. Glocke. Auswahl aus den Balladen. Aufsätze.	Grammatische Repetitionen. Schriftl. Übungen. Lektüre: Livius, Buch XXI. Vergil Aen. Buch II.	Kasuslehre nach Wendt. Extemporalien. Gelesen: Xenophon, Anabasis II. 3—6. III. IV. 1—3. Homer, Odyssee V—IX.	Ciala, obere Stufe: § 1—19. Extemporalien. Histoire de la première croisade par Michaud.	Griechische Geschichte nach Egelhaaf I. Deutsche Geschichte bis 1648 repetiert.		Potenzen mit negativen Exponenten. Proportionen. Gleichungen I. Grads mit einer und mehreren Unbekannten. Wurzeln. Irrationale Gleichungen.	Proportionalität u. Ähnlichkeit der Figuren. Geometrische Berechnungen. Kreismessung. Konstruktionsaufgaben.	Allgem. Eigenschaften der Körper. Grundbegriffe der Chemie. Wärme. Mechanik fester, flüssiger u. gasförmiger Körper. Magnetismus.			Freiübungen mit Hanteln. Gerätübungen und Turnspiele.
IIa.	c. Altkathol.: Kirchengeschichte: die Päpste, das beginnende Verderben der Kirche. — Lesung des Evangelium Marci.	Lektüre: Körner, aus Leyer und Schwert. Zriny. Schiller, Jungfrau von Orleans. Lessing, Minna von Barnhelm. Einige Gedichte Schillers erklärt und gelernt. Aufsätze.	Lektüre: Sallustius, de coniur. Catilinae. Livius V. Vergil. Aen. I. Cic. Catil. I. II. III. Schriftliche Übungen.	Syntax nach Wendt. Extemporalien. Gelesen: Xenophon, Kyropaedie, II. Hellenika aus Buch VI. und VII. Lysias, in Eratosthenem. Homer, IX.—XVIII. mit Auswahl.	Ciala, obere Stufe: § 20—42. Extemporalien. Lamartine: Captivité, mort et procès de Louis XVI. Racine: Athalie.	Römische Geschichte bis 476 n. Chr. Repetitionen aus der deutschen Geschichte der Neuzeit.		Imaginäre Grössen. Potenzen mit gebrochenen Exponenten. Logarithmen. Quadratische Gleichungen mit einer Unbekannten. Exponentialgleichungen.	Ebene Trigonometrie. Harmonische Teilung.	Akustik. Elektrizität. Optik.		Gemeinschaftlich mit V, IV und III. Vierstimmige gemischte Chöre aus Serings Chorbuch und dem klassischen Choralbuch. Kantaten mit Klavierbegleitung.	
Ib.	a. Evang.: Protestantische Religionslehre nach Mehlhorns Leitfaden. Behandelt wurden ausgewählte religiöse Aufsätze von Schiller, Herder, Lessing, Schleiermacher, Drummond, Parker.	Litteratur: Die Romantiker, Dichter der Befreiungskriege, die schwäb. Dichter. Litteratur des Mittelalters, der Reformationszeit. Dramen: Lektüre von Wallenstein und Hermann und Dorothea. Aufsätze. Philos. Propädeutik: Übersicht über die alte Philosophie. Psychologie.	Lektüre: Tac. Ann. I. Cic. pro Milone. Tac. Germania. Horaz, ausgewählte Satiren und Episteln. Schriftliche Übungen.	Homer, die ursprüngliche Ilias, nach Kammer, Gesang I—XXII. Demosth. über d. Symmorien, für die Freiheit der Rhodier, für die Megalopoliten. Plato, Apologie des Sokrates und Krito. Schriftliche Übungen.	Grammat. Repet. Extemporalien. Thiers: Waterloo. Corneille: Horace. Voltaire: Nanine.	Geschichte des Mittelalters bis 1648 nach Egelhaaf II und III.		Arithmetische und geometrische Reihen. Zinseszins- u. Rentenrechnung. Kombinationslehre. Der binomische Lehrsatz.	Kegelschnitte. Stereometrie.	Anorganische Chemie. Ausgewählte Kapitel der Mechanik.			Keulenschwingen. Gerätübungen und Turnspiele.
Ia.	b. Kathol.: Abriss der Kirchengeschichte nach Dr. Dreher. I. Zeitraum bis auf Karl den Grossen. — Die kath. Sittenlehre nach Dr. Dreher.												

Hebräisch: Secunda: Grammatik und Übungen nach Hollenberg.
Prima: Wiederholung und Beendigung der Grammatik. Lektüre aus Genesis und Psalmen.

Englisch: I. Kurs: Degenhardt, Elementarkursus, I. Abteil.
II. Kurs: Degenhardt, 2. Abteil. Lect. 33—59; Lesebuch: 1—17.
III. Kurs: 5 Tales of Shakespeare by Lamb. Shakespeare: Julius Caesar, Act I. II. III. sc. 1.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Themata der deutschen Aufsätze:

Untersekunda:

Aus Schillers Gedichten: 1. Der Sänger des Mittelalters. 2. Was erfahren wir aus den Kranichen des Ibykus über das griechische Theater? 3. Giesshütte und Glockenguss. 4. Der Beruf der Glocke. Aus Schillers Jungfrau von Orleans: 5. Johannas Heimat und Familie. 6. Die Erlebnisse des Königs vor dem Auftreten der Jungfrau. 7. Die Frauengestalten des Stücks. 8. Isabeau und Johanna als Friedensstifterinnen, ein Vergleich. Aus Homer: 9. Eingreifen der Götter im V. Gesang der Odyssee. 10. Die Beschäftigungen der Phäaken. Aus der Geschichte: 11. Der Einfluss des Orients auf die griechische Kultur. 12. Die Verfassungen Lykurgs und Solons, ein Vergleich.

Obersekunda:

Odysseus bei den Festspielen der Phäaken. 2. Gedankengang des zweiten Aktes von Körners Zriny. 3 a. In welcher Weise giebt uns Schiller im Liede von der Glocke eine Schilderung des menschlichen Lebens? 3 b. Der Ackerbau, die Grundlage aller menschlichen Kultur. 4. Welche Ereignisse gehen dem ersten Akte von Lessings Minna von Barnhelm voraus? 5. Warum konnte Pyrrhus die Römer nicht überwinden? 6. Züge der Treue in Lessings Minna von Barnhelm. 7. Das Nationale in Lessings Minna von Barnhelm. 8 a. Die Gallier in Rom. 8 b. Welches Bild erhalten wir aus dem Prolog der Jungfrau von Orleans über die Person der Heldin? 9. Wie schildert der Dichter in seinem Drama das Auftreten der Jungfrau bis zum Bruch ihres Gelübdes? 10. Odysseus, der Liebling der Athene. 11 a. Lykaon in der Ilias und Montgomery in der Jungfrau von Orleans. 11 b. Die Götter im ersten Buch der Aeneis.

Prima:

1. Die Soldaten in „Wallensteins Lager". 2. Wallenstein in den „Piccolomini". 3. Oktavio Piccolomini. 4. Ein Held aus den Freiheitskriegen (Preisaufsatz). 5. Wallenstein im 1. Aufzug von „Wallensteins Tod". 6. Mit welchem Rechte darf die Hohenstaufenzeit als die glänzendste der deutschen mittelalterlichen Geschichte gelten? 7. Wie versteht es der Dichter, uns Wallenstein menschlich näher zu bringen? (Für die Abiturienten zu Ostern.) 8. Der Konflikt, in den Max gestellt wird, und seine Lösung. 9. Eine deutsche Kleinstadt (nach Hermann und Dorothea). 10 a. Die Bedeutung des Richters für „Hermann und Dorothea". (Abiturientenaufsatz.) 10 b. Die Gruppierung der Personen in „Hermann und Dorothea". 11. Buttler.

Verzeichnis der im Unterricht gebrauchten Bücher.

I. Religionslehre.

Protestantischer Unterricht: *VI—III.* Gesangbuch und Katechismus für die prot. Kirche des Grossherzogtums Baden. — *VI—IV.* Biblische Geschichte für den prot. Religionsunterricht in den Schulen des Grossherzogtums Baden. — *III.* Kurze Geschichte der christlichen Religion für die prot. Schulen in Baden. Familienbibel. — *II.* Mehlhorn, die Bibel, ihr Inhalt und ihr geschichtlicher Boden. Familienbibel. — *I.* Mehlhorn, Prot. Religionslehre.

Katholischer Unterricht: *VI—V.* Mittlerer Katechismus der kath. Religion für das Erzbistum Freiburg. Dr. J. Schuster, biblische Geschichte, neu bearbeitet von G. Mey. — *IV—III.* Grosser Katechismus der kath. Religion mit Abriss der Kirchengeschichte für das Erzbistum Freiburg. Biblische Geschichte wie in IV. — *II* und *I.* Lehrbuch der kath. Religion für Obergymnasien von Dr. Th. Dreher. 1. Teil: Wahrheit des Christentums. Abriss der Kirchengeschichte von Dr. Th. Dreher.

Altkatholischer Unterricht: Novum testamentum graece. Hochstein, Kirchengeschichte. Hochstein, Biblische Geschichte. Bonner Katechismus.

Israelitischer Unterricht: Geschichtlicher Religionsunterricht von Dr. A. Sondheimer. Das in den Synagogen eingeführte Gebetbuch sowie der hebräische Pentateuch.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Deutsch.

VI—IIIa. Paldamus, deutsches Lesebuch, 2.–5. Teil. Wendts deutsche Satzlehre. — *II* und *I.* Einzelne Werke der neueren Klassiker in beliebigen Ausgaben. — Egelhaafs Grundzüge der deutschen Litteraturgeschichte.

3. Latein.

VI—I. Stegmanns lateinische Grammatik. — *VI.* Lateinisches Lesebuch von Kautzmann, Pfaff und Schmidt, Teil I. — *V.* Meurers latein. Übungsbuch, Teil 2. — *IV—UIII.* Warschauers Übungsbuch, Teil 1 und 2. — *IV.* Stein, latein. Lesestoff aus Nepos und Livius. — *III.* Caesars gallischer Krieg in der Ausgabe von R. Menge (Perthes). Ovids Metamorphosen, Ausgabe von R. Merkel (Teubner) in IIIb und von H. Magnus (Perthes) in IIIa. — *UII.* Livius XXI. Buch von Fr. Luterbacher (Perthes). Vergil 1. Bd. von O. Brosin (Perthes). — *OII.* Livius V. B. von Hertz (Tauchnitz). Cicero, Reden gegen Catilina von K. Hachtmann (Perthes). Sallust, de bello Catilinae liber von Schmalz (Perthes). Vergil 1. Bd. von O. Brosin (Perthes). — *I.* Tacitus, Annalen von Fr. Hase (Tauchnitz). Germania von Egelhaaf (Perthes). Cicero, Rede für Milo von Bouterwek (Perthes). Horaz von Lucian Müller (Teubner).

4. Griechisch.

UIII—OII. Wendts Grammatik (in I wurde in diesem Jahre noch Kochs Grammatik benutzt). — *UIII.* Hüttemanns Übungsbuch der griechischen Sprache, 1. Stufe. *OIII.* Hüttemann, 2. Stufe. Xenophons Anabasis von R. Hansen (Perthes). — *II.* Homers Odyssee von Bäumlein (Tauchnitz). *UII.* Xenophons Anabasis von R. Hansen. *OII.* Kyropaedie von L. Breitenbach (Teubner). Herodot von Abicht (Tauchnitz). Lysias, ausgewählte Reden von W. Kocks (Perthes). — *I.* Homers Ilias v. Bäumlein (Tauchnitz). Demosthenes, Symmorien, Rhodier, Megalopoliten v. Rösinger (F. Schöningk). Plato, Apologie des Sokrates und Kriton von H. Bertram (Perthes).

5. Französisch.

IV—OII. Französische Schulgrammatik von Ciala, I., II., III. Teil. — *OIII.* Voltaire, Charles XII von Otto Ritter (Velhagen). — *UII.* Michaud, Première Croisade von E. Pötsch. (Velhagen). — *OII.* Lamartine, Captivité, Procès et Mort de Louis XVI. von R. Lengnick (Renger). Racine, Athalie von Albert Benecke (Velhagen). — *I.* Thiers, Waterloo von F. Fischer (Velhagen). Voltaire, Sémiramis (Weidmann). Mignet, Histoire de la révolution française von A. Seedorf (Velhagen).

6. Englisch.

U. und *OII.* Degenhardt, Elementarkursus. — *I.* Tales of Shakespeare by Lamb (Velhagen). Shakespeare, Julius Caesar (Velhagen).

7. Hebräisch.

I. und *II.* Lehrbuch von Hollenberg.

8. Geographie.

IV. und *V.* Seydlitz' Geographie, Ausg. A, von *IV.* an Ausg. B. Von Atlanten war empfohlen Diercke und Gäbler, Schulatlas.

9. Geschichte.

IV und *III b.* Keller, Lehrbuch für den Geschichtsunterricht. *III a.* Eckertz, Hilfsbuch für den Unterricht in der deutschen Geschichte. — *II.* Egelhaaf, Grundzüge der Geschichte. 1. Teil. *I.* Egelhaaf, Grundzüge der Geschichte. 2. u. 3. Teil.

10. Mathematik.

UIII.—I. Bardey. Aufgabensammlung. — *UIII.—UII.* Lieber u. v. Lühmann, Lehrbuch der Elementar-Mathematik, 1. Teil: Planimetrie. — *I.* Desgleichen, 3. Teil: Stereometrie (u. Trigonometrie). *II—I.* O. Schlömilch, 5 stellige logarithm. und trigonometr. Tafeln (Vieweg u. Sohn).

II. Naturwissenschaften.

Naturgeschichte: Wossidlo, Zoologie und Botanik. Physik: Jochmann, Grundriss der Experimentalphysik.

12. Singen.

Choralbuch von Barner (Schauenburg). Chorbuch von Sering (Schauenburg). Choralbum. (Edit. Peters.) Übungsbuch von Schwalm. Sammlung von Chören aus Oratorien von Palme.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Ordnung der öffentlichen Prüfung.

Mittwoch, den 27. Juli:

Vormittags 10 Uhr: Evangelische Religionsprüfung der Klassen VI., IV., III a. und I. Religionslehrer *Lepp*.

Donnerstag, den 28. Juli:

„ 8½ „ VI. Latein. Lehramtspraktikant *Welcker*.
Naturgeschichte. Reallehrer *Epp*.
„ 9¼ „ V. Latein. Lehramtspraktikant *Welcker*
Geographie. Reallehrer *Gansloser*.
„ 10 „ IV. Latein. Lehramtpraktikant *Dr. Breidt*.
Geschichte. Lehramtspraktikant *Dr. Höss*.
„ 10¾ „ IIIb. Latein. Professor *Stelzner*.
Griechisch. Lehramtspraktikant *Dr. Bertsch*.
Nachmittags 4½ „ Turnprüfung aller Klassen. Turnlehrer *Scheuffele*.

Freitag, den 29. Juli:

Vormittags 8½ „ IIIa. Griechisch. Lehramtspraktikant *Dr. Breidt*
Geschichte Lehramtspraktikant *Dr. Bertsch*.
„ 9¼ „ IIb. Latein. Professor *Meichelt*.
Französisch. Professor *Dr. Bächle*.
„ 10 „ IIa. Latein. Professor *Dr. Reuss*.
Mathematik. Professor *Mühlhäusser*.
„ 10¾ „ I. Deutsch. Professor *Dr. Reuss*.
Latein. Direktor *Dr. Schneider*.

Während der Prüfungen am Donnerstag und Freitag sind die **Zeichnungen** im Zeichensaale ausgestellt.

Nachmittags 3 Uhr im Saale des Museums:

Schlussakt und Abiturientenentlassung.

Danach erhalten die Schüler in den Klassenzimmern die Jahreszeugnisse.

V. Bekanntmachung.

Neueintretende Schüler sind Montag, den 12. September, zwischen 8 und 12 Uhr, unter Vorweisung der Schulzeugnisse, Geburts- und Impfscheine in dem Direktionszimmer des Gymnasiums anzumelden.

Die Nachprüfungen geschehen Montag, den 12. September, von morgens 8 Uhr an, die Aufnahmeprüfungen Dienstag, den 13. September, von morgens 8 Uhr an. Der Unterricht beginnt Mittwoch, den 14. September, morgens 8 Uhr.

Als Vorkenntnisse für die Aufnahme in die unterste Klasse werden verlangt:

1) Fertigkeit im Lesen des Deutschen in deutscher und lateinischer Druckschrift;
2) Übung im orthographischen Niederschreiben diktierter deutscher Sätze, sowie in der lateinischen Schrift;
3) Kenntnis der vier Rechnungsarten in unbenannten Zahlen.

Grossh. Direktion:

Dr. **H. Schneider,** *Professor.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Ordnung der öffentlichen Prüfung.

Vormittags 10 Uhr: r Klassen VI., IV., III a. und I.
Religionslehrer *Lepp*.

„ 8½ „ *ker.*

„ 9¼ „ *ker*

„ 10 „ *Breidt.*
Dr. Höss.

„ 10¾ „ II *Dr. Bertsch.*

Nachmittags 4½ „ lehrer *Scheuffele.*

Vormittags 8½ „ II *Dr. Breidt*
Dr. Bertsch.

„ 9¼ „ I *le.*

„ 10 „ I *er.*

„ 10¾ „

Während der Prüfung die **Zeichnungen** im Zeichensaale ausgestellt.

N eums:

Schlussak nentlassung.

Danach erhalten die Jahreszeugnisse.

Neueintretende Schül zwischen 8 und 12 Uhr, unter Vorweisung der Schulzeugniss Direktionszimmer des Gymnasiums anzumelden.

Die Nachprüfungen g von morgens 8 Uhr an, die Aufnahmeprüfungen Dienstag, de Uhr an. Der Unterricht beginnt Mittwoch, den 14. September,

Als Vorkenntnisse für werden verlangt:

1) Fertigkeit im L lateinischer Druckschrift;
2) Übung im ortho r deutscher Sätze, sowie in der lateinischen Sch
3) Kenntnis der vi hlen.

ssh. Direktion:

chneider, *Professor.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf